

Textbaustein 1: Titel in Originalschrift

Dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht. Pilgererfahrungen im Alltag

Textbaustein 2: Beschreibungstext

Viele Menschen verlassen ihren Alltag und begeben sich für längere Zeit z.B. auf den Jakobsweg in Spanien oder Frankreich. Die körperlichen Anforderungen, die Einfachheit, das Unterwegssein bringen in den Menschen selbst etwas in Bewegung. Fragen nach dem Woher, Wohin, Warum und auch Gott selbst bekommen Platz.

Aber man muss nicht wegfahren, um Pilgererfahrungen zu machen. Ignatius von Loyola hat sich selbst in seiner Biografie als Pilger auf seinem eigenen Lebensweg gesehen. Er hat sich immer mehr als von Gott geführt und begleitet erfahren.

Entdecken auch wir: Jeder Lebensweg ist ein Pilgerweg. Und auch für uns gilt die Verheißung: Wir dürfen dem Leben trauen, weil Gott es mit uns geht.

Textbaustein 3: Aufbau der Unterlagen

Aufbau der Unterlagen:

Zu Beginn des Weges begeben wir uns auf die Spur unserer Wünsche und unserer Sehnsucht, die der eigentliche (oft verborgene) Antrieb in unserem Leben sind. Wir versuchen innerlich offen zu werden für eine tiefere Aufmerksamkeit in unserem Alltag. Die Natur ist dafür eine hervorragende Lehrmeisterin. Vielleicht entdecken wir dadurch den, der hinter aller Wirklichkeit steht und uns mit einem liebevollen Blick begleitet.

Wie bei jedem Pilgerweg erfahren wir nach der Anfangsbegeisterung meist eine Ernüchterung, wenn der Weg weit, die Füße müde und der Anstieg steil wird. Die eigenen Grenzen werden spürbar. Da tut es gut, Quellen zu finden, an denen ich mich erfrischen kann, wo ich ausrasten kann. Es heißt, langsam und beständig weiterzugehen und dem Leben und meinem Weg zu trauen. Und etwas zu finden, das mir Halt und Stütze ist.

Längeres Pilgern macht uns auch offen für Begegnungen. Wir nehmen uns selbst und den Anderen aufmerksamer wahr. Es kann zu wirklichen Begegnungen mit Tiefgang kommen. Aber es sind nicht nur Wohlfühlbegegnungen, die uns entgegenkommen. Wir werden auch mit Leid und Schmerz konfrontiert. Wie gut, dass wir hier auf besondere Weise auf die Unterstützung Gottes hoffen dürfen.

Was lehrt uns das Pilgern noch? Gemeinsames Unterwegssein stärkt. Wir haben unser Leben und unseren Glauben nicht ein für alle Mal fest in der Hand. Immer wieder neu müssen wir um ein Verständnis suchen für die Ereignisse, die uns widerfahren. Menschenbegegnungen können zu Gottesbegegnungen werden. Und Gott ist schon dort, wo unser Weg hinführt. Er erwartet uns.

Diese Erfahrungen stärken uns für unsere nächste Lebens(pilger-)etappe. Und wovon das Herz voll ist, davon wird auch dein Mund reden.

Textbaustein 4: Allgemeines über Exerzitien im Alltag

Exerzitien im Alltag bedeutet:

- sich darin einzuüben, die Gegenwart Gottes in allen Dingen des alltäglichen Lebens zu suchen und zu finden
- Kraft zu schöpfen
- Gemeinschaft zu erleben
- über 5 Wochen miteinander spirituell unterwegs zu sein

Elemente:

- Tägliche Gebetszeit, dazu gibt es Impulse und Hilfestellungen
- Einmal wöchentlich ein Treffen in der Gruppe mit einem Erfahrungsaustausch, Stille, Gebet und einer Einführung in die nächste Exerzitienwoche.
-

Textbaustein 5: Bild vom Titelblatt (siehe auch eigener Download auf Homepage)



Exerzitien
Im Alltag



**Dem Leben trauen,
weil Gott es mit uns geht.
Pilgererfahrungen im Alltag**



Liebender Gott,

du begleitest uns auf
unserem Lebenspilgerweg.

Lege Deinen Segen um uns
wie einen **Mantel**,
der uns wärmt und schützt
in allen Höhen und Tiefen
unseres Lebens.

Dein Segen sei uns **Wasser**
auf den Durststrecken
unseres Lebens.

Dein Segen sei unser
Wanderstab, der uns stützt
und leitet im unwegsamen
Gelände unseres Lebens.

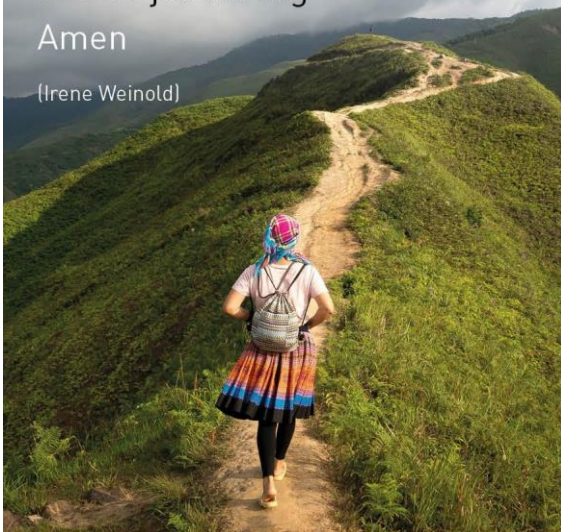
Dein Segen sei wie ein Paar
Schuhe, das uns Trittfestigkeit
verleiht, wenn der Boden unter
uns wegzurutschen droht.

So ausgerüstet können wir in
Dankbarkeit weitergehen in
unserem Alltag durch alle
Höhen und Tiefen Dir entgegen.

Herr segne uns heute
und an jedem Tag.

Amen

(Irene Weinold)



**Dem Leben trauen,
weil Gott es
mit uns geht.**

Pilgererfahrungen im Alltag



Exerziten im Alltag
www.dibk.at/exerziten

Textbaustein 7: Anmeldung

EINLADUNG ZU DEN EXERZITIEN IM ALLTAG

„DEM LEBEN TRAUEN, WEIL GOTT ES MIT UNS GEHT.“

In unserer Pfarre finden in der Fastenzeit „**Exerziten im Alltag**“ statt. In dieser Zeit treffen sich alle TeilnehmerInnen einmal in der Woche zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch und zur Einführung in die Übungen der folgenden Woche.

Bitte darauf achten, dass man bei allen Treffen dabei sein kann!

Wann: _____

Wo: _____

Begleitperson/en: _____

Kontaktadresse/Anmeldung: _____

Anmeldung bis: _____